



i/12/luegsch\_zusatzbewilligung

## Zusatzbewilligung für Einzelanlass in Schenkon

Diese Bewilligung ersetzt **nicht** das offizielle Gesuch, das bei der Gast- und Gewerbebehörde eingereicht werden muss. In Schenkon muss diese Zusatzbewilligung 3 Wochen vor Durchführung des Anlasses bei der Gemeinde eingereicht werden.

Anlassbeschreibung \_\_\_\_\_

Veranstaltungsort (Adresse oder Bezeichnung) \_\_\_\_\_

Anzahl zu erwartenden Personen \_\_\_\_\_

Durchführungsdaten \_\_\_\_\_

Anlass mit Alkoholausschank?  ja  nein

Wurde eine Alterslimite für den Einlass festgelegt?  ja  nein

Wenn ja, ab welchem Alter? \_\_\_\_\_ Jahre

Eintrittsbänder wurden bestellt?  ja  nein

Schilder bezüglich Alkoholausschanks wurden bestellt?  ja  nein

Eintrittsbänder und Schilder können unter [www.luegsch.net](http://www.luegsch.net) bestellt werden.

## Verantwortlich für das Einhalten des Jugendschutzes

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Verein \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Natel \_\_\_\_\_

Der/die Unterzeichnete bestätigt hiermit, dass die auf dem Beiblatt erwähnten Jugendschutzbestimmungen eingehalten werden, die Empfehlungen zur Kenntnis genommen wurden und für den oben genannten Anlass die volle Verantwortung übernommen wird.

Ort, Datum:

Unterschrift:

**Dieses Formular und die Checkliste mind. 3 Wochen vor dem Anlass einsenden an:**

Gemeinde Schenkon  
Ressort Bildung, Kultur, Jugend & Sport  
Schulhausstrasse  
6214 Schenkon



jugendlich – sportlich –  
aktiv – beliebt – cool –  
no drugs



## Checkliste Jugendschutz (an Gemeinde)

Die **rot und fett** gedruckten Passagen sind zwingende Auflagen des Gesetzes, sie können von der Gast- und Gewerbebehörde überprüft werden.

### Grundsätzliches

- Hinweis auf Alterslimite und Ausweispflicht auf Plakaten, Flyern, Inseraten und Internet.  ja
- Benötige ich Unterstützung bei der Planung? Infos unter [www.luegsch.net](http://www.luegsch.net)  ja  nein
- Alle Mithelferinnen und Mithelfer wurden über den Jugendschutz informiert und befürworten diesen.  ja

### Eingangsbereich

- Alterseinteilung mittels verschiedenfarbiger Kontrollbänder, die zugleich auch Eintrittsbänder sind.  ja  nein  
Die Eintrittsbänder können bis 600 Stück gratis unter [www.luegsch.net](http://www.luegsch.net) bestellt werden
- **Das Personal am Eingang ist instruiert über:**
- Die gesetzlichen Bestimmungen des Jugendschutzes  ja
- Der Ausweiskontrolle (nur amtliche Ausweise akzeptieren)  ja
- Dem Verhalten gegenüber aggressiven Festbesuchern  ja
- **Die Schilder bezüglich Alkoholausschankbestimmungen beim Eingang sind sichtbar angebracht.**  ja
- Fahrpläne ÖV, Telefonnummern Taxi beim Eingang gut sichtbar angebracht.  ja

### Barbereich

- **Das Barpersonal (mind. 18jährig) ist informiert über:**
- Die gesetzlichen Jugendschutzbestimmungen (konsequent Ausweis verlangen, sofern keine farbigen Kontrollbänder abgegeben wurden).  ja
- **Die Schilder bezüglich Alkoholausschanks sind an den Ausschankstellen gut sichtbar angebracht.**  ja  
Die Schilder können unter [www.luegsch.net](http://www.luegsch.net) bestellt werden.
- **Es sind mind. drei alkoholfreie Getränke billiger anzubieten, als das billigste alkoholhaltige Getränk in der gleichen Menge.**  ja
- Mineralwasser gratis oder viel günstiger abgeben.  ja
- Gemeinsam mit Getränkelieferant attraktives alkoholfreies Getränkeangebot „kreieren“. (Beispiele: Knutwiler Red Line oder Kombucha/Carpe Diem)  ja
- Wer arbeitet trinkt nicht!  ja

### Rahmenprogramm

- Anti-Langweile-Massnahmen anbieten (Töggelikasten, Dart, etc.)  ja  nein
- „Saftbar“ anbieten  ja  nein

Weitere Auskünfte: [www.luegsch.net](http://www.luegsch.net)

Mobile Jugendarbeit, Vierherrenplatz 2, 6210 Sursee, 076 342 66 51 (Mi-Fr), [mobj@gmx.ch](mailto:mobj@gmx.ch)  
DFI, Drogenforum Innerschweiz, Rankhofstr. 3, 6000 Luzern 6, 041 420 13 25,  
[suchtpraevention@dfl-luzern.ch](mailto:suchtpraevention@dfl-luzern.ch)

**Diese Checkliste geht mit dem Gesuch an die Gemeinde**



jugendlich – sportlich –  
aktiv – beliebt – cool –  
no drugs



www.luegsch.net  
Suchtprävention

## Checkliste Jugendschutz (für Veranstalter)

Die **rot und fett** gedruckten Passagen sind zwingende Auflagen des Gesetzes, sie können von der Gast- und Gewerbebehörde überprüft werden.

### Grundsätzliches

- Hinweis auf Alterslimite und Ausweispflicht auf Plakaten, Flyern, Inseraten und Internet.  ja
- Benötige ich Unterstützung bei der Planung? Infos unter [www.luegsch.net](http://www.luegsch.net)  ja  nein
- Alle Mithelferinnen und Mithelfer wurden über den Jugendschutz informiert und befürworten diesen.  ja

### Eingangsbereich

- Alterseinteilung mittels verschiedenfarbiger Kontrollbänder, die zugleich auch Eintrittsbänder sind.  ja  nein  
Die Eintrittsbänder können bis 600 Stück gratis unter [www.luegsch.net](http://www.luegsch.net) bestellt werden

#### • Das Personal am Eingang ist instruiert über:

- Die gesetzlichen Bestimmungen des Jugendschutzes  ja
- Der Ausweiskontrolle (nur amtliche Ausweise akzeptieren)  ja
- Dem Verhalten gegenüber aggressiven Festbesuchern  ja

#### • Die Schilder bezüglich Alkoholausschankbestimmungen beim Eingang sind sichtbar angebracht.

ja

- Fahrpläne ÖV, Telefonnummern Taxi beim Eingang gut sichtbar angebracht.  ja

### Barbereich

#### • Das Barpersonal (mind. 18jährig) ist informiert über:

- Die gesetzlichen Jugendschutzbestimmungen (konsequent Ausweis verlangen, sofern keine farbigen Kontrollbänder abgegeben wurden).  ja

#### • Die Schilder bezüglich Alkoholausschanks sind an den Ausschankstellen gut sichtbar angebracht.

ja

Die Schilder können unter [www.luegsch.net](http://www.luegsch.net) bestellt werden.

#### • Es sind mind. drei alkoholfreie Getränke billiger anzubieten, als das billigste alkoholhaltige Getränk in der gleichen Menge.

ja

- Mineralwasser gratis oder viel günstiger abgeben.  ja
- Gemeinsam mit Getränkelieferant attraktives alkoholfreies Getränkeangebot „kreieren“. (Beispiele: Knutwiler Red Line oder Kombucha/Carpe Diem)  ja
- Wer arbeitet trinkt nicht!  ja

### Rahmenprogramm

- Anti-Langweile-Massnahmen anbieten (Töggelikasten, Dart, etc.)  ja  nein
- „Saftbar“ anbieten  ja  nein

Weitere Auskünfte: [www.luegsch.net](http://www.luegsch.net)

Mobile Jugendarbeit, Vierherrenplatz 2, 6210 Sursee, 076 342 66 51 (Mi-Fr), [mobj@gmx.ch](mailto:mobj@gmx.ch)  
DFI, Drogenforum Innerschweiz, Rankhofstr. 3, 6000 Luzern 6, 041 420 13 25,  
[suchtpraevention@dfi-luzern.ch](mailto:suchtpraevention@dfi-luzern.ch)

**Diese Checkliste bleibt beim Veranstalter!**